

„Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“ - dazu ruft das Lateinamerika-Hilfswerk Adveniat bei der bundesweiten Weihnachtsaktion der katholischen Kirche 2025 auf. „Unsere Welt“ steht für den einen Planeten, für die eine Schöpfung, die wir alle gemeinsam schützen müssen.

Die indigenen Völker leben im Einklang mit der Natur und sind damit wahre Umweltschützer. Ihre Territorien sind Inseln einer intakten und vielfältigen Natur. Doch angetrieben durch den weltweiten Hunger nach Gold, Erdöl, Holz und Fleisch dringen große Unternehmen legal und illegal in diese Gebiete vor, zerstören die Lebensgrundlage der indigenen Völker und ersticken die Lunge der Welt.

Adveniat und seine lokalen Partnerorganisationen stehen fest an der Seite der Indigenen. Gemeinsam unterstützen sie die Menschen am Amazonas mit rechtlichem Beistand, Verbesserung der Ernährungssituation durch Anpassung der Anbaumethoden an den Klimawandel, Versorgung mit sauberem Trinkwasser durch das Bohren von Brunnen sowie mit sauberer Energie durch den Bau von Solaranlagen.

Mit Ihrem solidarischen Beitrag zur Weihnachtskollekte setzen Sie ein Zeichen der Nächstenliebe für unsere Eine Welt.

Jede Spende zählt!



Spendenkonto
bei der Bank im Bistum Essen eG
IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45
Oder spenden Sie online
www.adveniat.de
Bischöfliche Aktion Adveniat e.V.
Gildehofstraße 2 · 45127 Essen
Telefon 0201 1756-2448 · spenden@adveniat.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

DER PFAREI ST. PETER UND PAUL

LAUTERBACH UND SCHLITZ

Ausgabe 142 - Dezember 2025 / Januar 2026


adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

Weihnachtskollekte 2025

Rettet unsere Welt

#ZukunftAmazonas

Weihnachtskollekte 2025

Gemeinsam unterwegs – auf dem Pastoralen Weg



Liebe Leserinnen und Leser,
liebe Mitchristen im Pastoralraum Vogelsberg Süd,

seit einiger Zeit befinden wir uns auf dem Weg in eine neue Pfarrei. Aus vielen kleinen und größeren, teils sehr alten, teils eher jungen Gemeinden, wird zum 1. Januar 2027 eine gemeinsame neue Pfarrei aus der Taufe gehoben.

Ziel ist es, zu einer neuen Kirchengemeinde zusammenzuwachsen, sich immer besser kennenzulernen und gemeinsam die nächsten Schritte zu vereinbaren. Dies geschieht in verschiedenen Arbeitsgruppen, die sich mit den unterschiedlichen Themen der Neugründung befassen.

Die neue Pfarrei braucht auch einen neuen Namen. Unter dem Motto „Wie soll das Kind heißen?“ wurden in allen Kirchorten Namensvorschläge gesucht.

Die Steuerungsgruppe und die Pastoralraumkonferenz sichten in diesen Tagen die Vorschläge, die eingegangen sind und entscheiden, welche Namen dem Bischof als Patrozinium für die neue Pfarrei vorgelegt werden sollen.

Wir sind sehr gespannt, wie dieser Weg weiter verlaufen wird, schließlich sollen viele (am liebsten alle) Gemeindemitglieder den neuen Namen der Pfarrei mittragen.

Wohin der Weg uns auch führt, lassen Sie uns darauf vertrauen, dass Gott ihn an unserer Seite mitgeht.

Hedwig Kluth
Pastoralreferentin und Koordinatorin im Pastoralraum Vogelsberg Süd

Abkürzungen für die Orte:

LAT	Lauterbach
SLT	Schlitz
LDH	Landenhausen
ERD	Eichenrod
FST	Freiensteinau
GRE	Gebenhain
HST	Herbstein
UST	Ulrichstein

SAMSTAG, 15. NOVEMBER 2025

Hl. Albert der Große, Ordensmann, Bischof von Regensburg

LDH	18.30 Uhr	Vorabendmesse
GRE	18.30 Uhr	Vorabendmesse
2015		+ Waltraud Lorenz-Weinig
2019		+ Angela Thammenhain
2020		+ Hartmut Ringmaier
2024		+ Peter Wollmann

SONNTAG, 16. NOVEMBER 2025 - 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Volkstrauertag Kollekte: Diaspora-Sonntag

UST	08.30 Uhr	Hl. Messe
LAT	09.00 Uhr	Hl. Messe
	11.30 Uhr	Totengedenken in der Gedächtnishalle am Friedhof
HST	10.15 Uhr	Hl. Messe
SLT	09.30 Uhr	Kommunion-Unterricht
	10.30 Uhr	Hl. Messe
	14.00 Uhr	Totengedenken in der Sandkirche
2012		+ Anna Elisabeth Will
2014		+ Martha Füg
		+ Dieter Benczek
2020		+ Werner Vieth

MONTAG, 17. NOVEMBER 2025

Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau

2013 + *Erich Hartung*

2022 + *Rudolf Mogwitz*

DIENSTAG, 18. NOVEMBER 2025

Weihetag der Basiliken St. Peter und Paul zu Rom

LAT 15.30 Uhr Kommunion-Unterricht, Gruppe 1

2021 + *Hermann Koblitzcek*

MITTWOCH, 19. NOVEMBER 2025

Gedenktag Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

HST 08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Hl. Messe

LAT 19.00 Uhr Andacht im Eichhof-Krankenhaus

2024 + *Josef Schneider*

DONNERSTAG, 20. NOVEMBER 2025

LAT 17.30 Uhr Firm-Unterricht im Bonifatiushaus

LDH 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

SLT 19.30 Uhr Firm-Unterricht im Gemeindesaal

2013 + *Roland Richter*

2015 + *Josef Trüber*

2019 + *Maria Anna Pfeffer*

+ *Rudolf Kopp*

2024 + *Rosa Helmel*

FREITAG, 21. NOVEMBER 2025

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

LAT 16.30 Uhr Kommunion-Unterricht, Gruppe 2

SLT 18.00 Uhr Hl. Messe (+ Richard Blasinger)

HST 18.30 Uhr Hl. Messe

2013 + *Horst Müller*

2019 + *Ewald Minich*

2019	+ <i>Manfred Schnieder</i>
	+ <i>Irmgard Schäfer</i>
2022	+ <i>Maria Herzog</i>
2024	+ <i>Richard Blasinger</i>

SAMSTAG, 22. NOVEMBER 2025

Gedenktag Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

LDH	18.30 Uhr	Vorabendmesse
HST	18.30 Uhr	Vorabendmesse

2015	+ <i>Hildegard Bartosik</i>
2019	+ <i>Ilse Marie John</i>
2024	+ <i>Hilde Magel</i>

SONNTAG, 23. NOVEMBER 2025 - CHRISTKÖNIGSSONNTAG

ERD	08.30 Uhr	Hl. Messe
LAT	09.00 Uhr	Hl. Messe
SLT	09.30 Uhr	Kommunion-Unterricht
	10.30 Uhr	Hl. Messe
GRE	10.15. Uhr	Hl. Messe

MONTAG, 24. NOVEMBER 2025

Gedenktag Hl. Andreas Dung-Lac (Priester) und Gefährten (Märtyrer)

ERD	19.00 Uhr	Friedensgebet
2016		+ <i>Irmgard Mey</i>

DIENSTAG, 25. NOVEMBER 2025

Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin

LAT	15.30 Uhr	Kommunion-Unterricht, Gruppe 1
2024		+ <i>Rosemarie Leißler</i>

MITTWOCH, 26. NOVEMBER 2025

Hl. Konrad und Hl. Gebhard, Bischöfe von Konstanz

HST	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	09.00 Uhr	Hl. Messe
2014		+ <i>Christiane Rölke</i>

2020

+ *Pauline Gastgeb*

DONNERSTAG, 27. NOVEMBER 2025

Hl. Bilhildis, Gründerin des Klosters Altmünster in Mainz

LAT **17.30Uhr** Firm-Unterricht im Bonifatiushaus

SLT **19.30 Uhr** Firm-Unterricht im Gemeindesaal

2023

+ *Lieselotte Zein*

FREITAG, 28. NOVEMBER 2025

LAT **16.30 Uhr** Kommunion-Unterricht, Gruppe 2

17.30 Uhr Krippenspiel-Probe

SLT **18.00 Uhr** Hl. Messe

HST **18.30 Uhr** Hl. Messe

2010 + *Elfriede Müller*

2011 + *Michael Mühlenberg*

2018 + *Julia Benzel*

2021 + *Lydia Kramer*

SAMSTAG, 29. NOVEMBER 2025

LDH **18.30 Uhr** Vorabendmesse

GRE 18.30 Uhr Vorabendmesse

2014 + *Josef Fischer*

2022 + *Emma Ritz*

SONNTAG, 30. NOVEMBER 2025 - 1. ADVENTSSONNTAG

ERD 08.30 Uhr Hl. Messe

LAT **09.00 Uhr** Hl. Messe

SLT **09.30 Uhr** Kommunion-Unterricht

10.30 Uhr Hl. Messe (+ Maria Spitzl)

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindesaal

HST 10.15 Uhr Hl. Messe

2020 + *Rudi Kaspar*

2022 + *Johann Adametz*

+ *Renata Krasowska*

MONTAG, 1. DEZEMBER 2025

LDH **17.00 Uhr** Beichtgelegenheit, Pater Max

2017 + *Maria Schnopp*

DIENSTAG, 2. DEZEMBER 2025

LAT **15.30 Uhr** Kommunion-Unterricht, Gruppe 1

2017 + *Margareta Rinner*

MITTWOCH, 3. DEZEMBER 2025

Gedenktag Hl. Franz Xaver, Ordenspriester

HST 08.30 Uhr Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Hl. Messe

SLT **17.00 Uhr** Beichtgelegenheit, Pater Max

LAT **18.30 Uhr** Aussetzung des Allerheiligsten mit stiller Anbetung

2014 + *Margareta Steinmetz*

2015 + *Hans-Georg Heinemann*

2019 + *Marie Bernges*

DONNERSTAG, 4. DEZEMBER 2025

LAT **17.30 Uhr** Firm-Unterricht im Bonifatiushaus

SLT **19.30 Uhr** Firm-Unterricht im Gemeindesaal

2019 + *Dorothea Freudenreich*

2022 + *Erna Leder*

FREITAG, 5. DEZEMBER 2025

LAT **16.30 Uhr** Kommunion-Unterricht, Gruppe 2

SLT **18.00 Uhr** Hl. Messe

HST 18.30 Uhr Bußgottesdienst

2015 + *Ingrid Strycek*

2020 + *Hildegard Braun*

SAMSTAG, 6. DEZEMBER 2025

SLT **14.30 Uhr** Taufe

LDH	19.00 Uhr	ökum. Taizé-Gebet in der Stadtkirche
FST	18.30 Uhr	Vorabendmesse
	18.30 Uhr	Vorabendmesse
<i>2019</i>		<i>+ Eugenius Schulmeister</i>

SONNTAG, 7. DEZEMBER 2025 - 2. ADVENTSSONNTAG

UST	08.30 Uhr	Hl. Messe
LAT	09.00 Uhr	Hl. Messe (++ Peter und Ursula Wollmann)
HST	09.30 Uhr	Gebet der Sodalität
	10.15 Uhr	Hl. Messe
SLT	09.30 Uhr	Kommunion-Unterricht
	10.30 Uhr	Hl. Messe (++ Justina Brachetti und Agh.)
<i>2023</i>		<i>+ Edith Hergert</i>
<i>2024</i>		<i>+ Erna Kocera</i>

HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA

MONTAG, 8. DEZEMBER 2025

ERD	18.30 Uhr	Hl. Messe
		<i>+ Horst Reuß</i>
<i>2019</i>		<i>+ Anna Haber</i>
<i>2024</i>		<i>+ Marie Münch</i>

DIENSTAG, 9. DEZEMBER 2025

LAT	15.30 Uhr	Kommunion-Unterricht, Gruppe 1
<i>2018</i>		<i>+ Hubert König</i>

MITTWOCH, 10. DEZEMBER 2025

HST	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	09.00 Uhr	Hl. Messe
<i>2020</i>		<i>+ Gerolf Lauda</i>

DONNERSTAG, 11. DEZEMBER 2025

LAT	17.30 Uhr	Firm-Unterricht im Bonifatiushaus
------------	------------------	-----------------------------------

SLT	19.30 Uhr	Firm-Unterricht im Gemeindesaal
2012	+ <i>Irmtraud Maul</i>	
2015	+ <i>Ilse Staubach</i>	
	+ <i>Gertrud Drescher</i>	
2016	+ <i>Franz Häckl</i>	
	+ <i>Martin Süssner</i>	
2017	+ <i>Ingeborg Kunst</i>	
2020	+ <i>Herbert König</i>	
2023	+ <i>Hubert Hointza</i>	

FREITAG, 12. DEZEMBER 2025

LAT	16.30 Uhr	Kommunion-Unterricht, Gruppe 2
	17.30 Uhr	Krippenspiel-Probe
SLT	18.00 Uhr	Hl. Messe (++ Marta, Alfons und Alfred Rybka und + Joachim Gorus)
HST	18.30 Uhr	Hl. Messe
2010	+ <i>Josefin Marlena Georg</i>	
2016	+ <i>Juliane Geher</i>	

SAMSTAG, 13. DEZEMBER 2025

LDH	18.30 Uhr	Vorabendmesse (Pfr. Kleespies)
HST	18.30 Uhr	Vorabendmesse
2015	+ <i>Erna Ritz</i>	
	+ <i>Elisabeth David</i>	
2020	+ <i>Marianne Seibert</i>	
2022	+ <i>Hildegard Heidl</i>	

SONNTAG, 14. DEZEMBER 2025 - 3. ADVENTSSONNTAG (GAUDETE)

ERD	08.30 Uhr	Hl. Messe
LAT	09.00 Uhr	Hl. Messe (Pfr. Kleespies)
SLT	09.30 Uhr	Kommunion-Unterricht
	10.30 Uhr	Kinderkirche im Gemeindesaal
	10.30 Uhr	Hl. Messe (Pfr. Kleespies)
GRE	10.15 Uhr	Hl. Messe
2023	+ <i>Erika Faust</i>	

MONTAG, 15. DEZEMBER 2025

2022

+ *Erich Wild*

DIENSTAG, 16. DEZEMBER 2025

LAT **15.30 Uhr** Kommunion-Unterricht, Gruppe 1

SLT **18.00 Uhr** Beichtgelegenheit, Pfr. Adam

2019 + *Hildegard Kopp*

2022 + *Peter Mejder*

MITTWOCH, 17. DEZEMBER 2025

HST **08.30 Uhr** Rosenkranzgebet

09.00 Uhr Hl. Messe

LAT **19.00 Uhr** Andacht im Eichhof-Krankenhaus

2019 + *Hans Bauer*

2020 + *Jocelyn Höck*

DONNERSTAG, 18. DEZEMBER 2025

LAT **17.30 Uhr** Firm-Unterricht im Bonifatiushaus

18.00 Uhr Beichtgelegenheit, Pfr. Adam

LDH **18.00 Uhr** Rosenkranz-Andacht

SLT **19.30 Uhr** Firm-Unterricht im Gemeindesaal

2014 + *Erika Belletz*

FREITAG, 19. DEZEMBER 2025

LAT **16.30 Uhr** Kommunion-Unterricht, Gruppe 2

17.30 Uhr Krippenspiel-Probe

SLT **17.00 Uhr** Krippenspiel unserer Kita in der Kirche

18.00 Uhr Hl. Messe

HST 18.30 Uhr Hl. Messe

SAMSTAG, 20. DEZEMBER 2025

LDH **18.30 Uhr** Vorabendmesse

GRE 18.30 Uhr Vorabendmesse

2019 + *Aloisia Monse*

SONNTAG, 21. DEZEMBER 2025 - 4. ADVENTSSONNTAG

UST	08.30 Uhr	Hl. Messe
LAT	09.00 Uhr	Wortgottesfeier
	18.30 Uhr	Adventsandacht "Sternstunde im Advent"
SLT	09.30 Uhr	Kommunion-Unterricht
	10.30 Uhr	Hl. Messe
HST	10.15 Uhr	Hl. Messe
2016		+ <i>Erich Limmer</i>

MONTAG, 22. DEZEMBER 2025

LDH	18.30 Uhr	Lebendiger Adventskalender in der Kirche
2012		+ <i>Herta Mühling</i>

MITTWOCH, 24. DEZEMBER 2025 - HEILIGER ABEND

Kollekte: Adveniat

LAT	15.00 Uhr	Krippenspiel
	22.00 Uhr	Christmette als Wortgottesfeier
SLT	17.00 Uhr	Krippenspiel
	22.00 Uhr	Christmette
HST	16.00 Uhr	Krippenfeier
	22.00 Uhr	Christmette
2010		+ <i>Ludmilla Zerr</i>

HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN

DONNERSTAG, 25. DEZEMBER 2025

Kollekte: Adveniat

ERD	08.30 Uhr	Hl. Messe
LAT	09.00 Uhr	Hl. Messe (+ Waltraud Lorenz-Weinig)
GRE	10.15 Uhr	Hl. Messe
SLT	10.30 Uhr	Hl. Messe

FREITAG, 26. DEZEMBER 2025 - 2. WEIHNACHTSTAG

Fest Hl. Stephanus (erster Märtyrer)

UST	08.30 Uhr	Hl. Messe
LAT	09.00 Uhr	Wortgottesfeier

HST 10.15 Uhr Hl. Messe
SLT **10.30 Uhr** Wortgottesfeier

2020 + Werner Gründl

SAMSTAG, 27. DEZEMBER 2025

Fest Hl. Johannes, Apostel und Evangelist
LDH **18.30 Uhr** Vorabendmesse
HST 18.30 Uhr Vorabendmesse
2011 + Heinz Ludwig
2014 + Marie Benisch
2015 + Marianne Grimm

SONNTAG, 28. DEZEMBER 2025 - FEST DER HEILIGEN FAMILIE

LAT **09.00 Uhr** Hl. Messe
GRE 10.15 Uhr Hl. Messe
SLT **10.30 Uhr** Hl. Messe (+ Marianne Popp)
2011 + Maria Werner
2014 + Ilse Schöniger
2024 + Hubert Pampuch

MONTAG, 29. DEZEMBER 2025 - 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

Hl. Thomas Becket, Bischof von Canterbury
Oberhessisches Sternsinger-Treffen in Karben

2017 + Michael Donig
2021 + Rosa Waldschmidt

DIENSTAG, 30. DEZEMBER 2025 - 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

2020 + Erich Walter

MITTWOCH, 31. DEZEMBER 2025 - 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

Hl. Silvester I., Papst
HST 17.00 Uhr Hl. Messe zum Jahresabschluss
SLT **18.00 Uhr** Jahresabschluss-Andacht
2015 + Rudolf Jakesch

2022

+ Maria Bothe

HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

DONNERSTAG, 1. JANUAR 2026 - NEUJAHR

Kollekte: Maximilian-Kolbe-Werk

LAT 10.00 Uhr **Hl. Messe**

ERD 17.00 Uhr Hl. Messe

2023 + Ruth Jakob

FREITAG, 2. JANUAR 2026

Gedenktag Hl. Basilius der Große und Hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe

SLT Sternsinger-Aktion

18.00 Uhr Hl. Messe

HST 18.30 Uhr Hl. Messe

2015 + Georg Giebisch

2020 + Irmgard Klapper

SAMSTAG, 3. JANUAR 2026

LAT Sternsinger-Aktion

LDH 18.30 Uhr Vorabendmesse

FST 18.30 Uhr Vorabendmesse

2013 + Gertraut Loos

SONNTAG, 4. JANUAR 2026 - 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

UST 08.30 Uhr Hl. Messe

LAT Sternsinger-Aktion

09.00 Uhr Heil. Messe

HST 10.15 Uhr Hl. Messe

SLT 10.30 Uhr Hl. Messe

MONTAG, 5. JANUAR 2026

Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof

2021 ± Erika Blank

HOCHFEST ERSCHEINUNG DES HERRN

DIENSTAG, 6. JANUAR 2026

LDH **18.30 Uhr** Hl. Messe

2014 + *Julius Hütter*

2019 + *Gisela Gebauer*

MITTWOCH, 7. JANUAR 2026

Hl. Valentin, Bischof von Rätien

HST **08.30 Uhr** Rosenkranz

09.00 Uhr Hl. Messe

2011 + *Helga Wink*

 + *Elisabeth Hartmann*

2021 + *Ingrid Lang*

DONNERSTAG, 8. JANUAR 2026

Hl. Severin, Mönch in Norikum

2018 + *Konrad Schweißhelm*

2020 + *Aloisia Wolf*

2022 + *Moreno Krämer*

FREITAG, 9. JANUAR 2026

SLT **18.00 Uhr** Hl. Messe

HST **18.30 Uhr** Ökum. Gottesdienst

2017 + *Waldemar Liebelt*

2021 + *Hermann Staubach*

SAMSTAG, 10. JANUAR 2026

LDH **18.30 Uhr** Vorabendmesse (Pfr. Kleespies)

 (+ Friederike Zaschka)

HST **18.30 Uhr** Vorabendmesse

2014 + *Maria Feyh*

2016 + *Margit Peine*

2025 + *Roland Heide*

SONNTAG, 11. JANUAR 2026 - TAUFE DES HERRN

Kollekte: Afrika-Tag

ERD	08.30 Uhr	Hl. Messe
LAT	09.00 Uhr	Hl. Messe (Pfr. Kleespies)
GRE	10.15 Uhr	Hl. Messe
SLT	10.30 Uhr	Hl. Messe (Pfr. Kleespies)
2019		+ <i>Maria Schäfer</i>
		+ <i>Angela Wepper</i>

MONTAG, 12. JANUAR 2026

2011	+ <i>Marie Triebel</i>
2014	+ <i>Anna Bauhof</i>
2018	+ <i>Eugenia Schrein</i>
2022	+ <i>Sonia Mohr</i>
2024	+ <i>Erika Schul</i>

DIENSTAG, 13. JANUAR 2026

Hl. Gottfried von Kappenberg, Ordensmann

LAT	15.30 Uhr	Kommunion-Unterricht, Gruppe 1
2019		+ <i>Teresa Zimmermann</i>

MITTWOCH, 14. JANUAR 2026

HST	08.30 Uhr	Rosenkranz
	09.00 Uhr	Hl. Messe
2015		+ <i>Brigitta Göbel</i>
2020		+ <i>Eva Ohrt</i>

DONNERSTAG, 15. JANUAR 2026

LAT	17.30 Uhr	Firm-Unterricht im Bonifatiushaus
SLT	19.30 Uhr	Firm-Unterricht im Gemeindesaal
2015		+ <i>Reinhard Jellen</i>
2023		+ <i>Konrad Kamczyk</i>

FREITAG, 16. JANUAR 2026

LAT	16.30 Uhr	Kommunion-Unterricht, Gruppe 2
SLT	18.00 Uhr	Hl. Messe (+ Pfarrer Heinrich Schäfer)
HST	18.30 Uhr	Hl. Messe
<i>2011</i>		+ <i>Anna Elstner</i>
<i>2018</i>		+ <i>Elisabeth Pfeil</i>
<i>2023</i>		+ <i>Ottilie Vollmöller</i>

SAMSTAG, 17. JANUAR 2026

Gedenktag Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

LDH	18.30 Uhr	Vorabendmesse (++) der Familien Zaschka und Schott)
HST	18.30 Uhr	Vorabendmesse
<i>2017</i>		+ <i>Hans Fritsch</i>
<i>2019</i>		+ <i>Ilse Eckhardt</i>
<i>2020</i>		+ <i>Pfr. Manfred Röhrig</i>
<i>2023</i>		+ <i>Stefanie Naab</i>
<i>2024</i>		+ <i>Harald Hermann</i>

SONNTAG, 18. JANUAR 2026 - 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

UST	08.30 Uhr	Hl. Messe
LAT	09.00 Uhr	Hl. Messe
SLT	09.30 Uhr	Kommunion-Unterricht
	10.30 Uhr	Hl. Messe
HST	10.15 Uhr	Hl. Messe
<i>2020</i>		+ <i>Ernst Niemöckl</i>

INFORMATIONEN FÜR DIE PFARREI

ST. PETER UND PAUL LAUTERBACH-SCHLITZ

ZELEBRANTENWECHSEL 2026

Unser Pastoralraum nähert sich mit großen Schritten der Fusion zu einer einzigen Pfarrei zum 1. Januar 2027. Noch sind es fünf Pfarreien, in denen zwei Priester für die Eucharistiefeiern zuständig sind. Bisher hatte jeder seinen festen Zuständigkeitsbereich, welcher zukünftig etwas gelockert wird. Ab dem neuen Kirchenjahr (Advent 2025) wird Pfarrer Kleespies an einem Wochenende im Monat die Messen in Landenhausen, Lauterbach und Schlitz übernehmen, während Pfarrer Adam die Messen in Herbstein, Grebenhain, Eichenrod, Ulrichstein und Freiensteinau zelebrieren wird. Aber auch dort sind es jeweils nur drei Messen pro Wochenende: eine am Vorabend und zwei am Sonntag.

STERNSINGER-AKTION 2026

Unsere Sternsinger werden am 2. Januar 2026 in Schlitz, sowie am 3. und 4. Januar 2026 in Lauterbach und Wartenberg unterwegs sein, um Ihre Häuser zu segnen und Spenden zu sammeln.

Weltweit arbeiten 138 Millionen Kinder zwischen fünf und 17 Jahren, davon 54 Millionen unter besonders gefährlichen, gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Obwohl die Kinderrechts-Konvention der Vereinten Nationen bereits vor über 30 Jahren verabschiedet wurde und alle Kinder weltweit ein Recht auf Bildung und Schutz vor Ausbeutung haben, ist ausbeuterische Kinderarbeit in vielen Ländern – wie z. B. in Bangladesch – immer noch für viele Kinder alltäglich. Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, hat bis einschließlich **28. Dezember 2025** die Möglichkeit, sich mit Adresse in die, in den Kirchen ausliegenden Listen einzutragen.

SCHULE STATT FABRIK
 Sternsingen gegen Kinderarbeit



Im Advent 2025

Liebe Geschwister im Glauben,

was bedeutet es, mit Gott zu leben? Und was bedeutet es, ohne Gott zu leben? Können Sie diese Fragen für sich persönlich beantworten?

Diese Kernfragen haben mich nicht nur in der letzten Herbst-Vollversammlung der deutschen Bischöfe intensiv beschäftigt, auch im Bistum Mainz, in unseren Gemeinden und vielleicht in kleineren Kreisen mit Familie, Freundinnen und Freunden sprechen wir darüber, welche Rolle der Glaube in unserer Zeit spielt.

Viele Menschen fragen nicht mehr nach Gott, weil sie ihre Sinn- und Lebensfragen längst anders beantworten und verorten. In einer Welt voller Angebote, Ideale und unterschiedlicher Lebensstile genügt es möglicherweise nicht mehr, uns nur auf unsere Tradition zu berufen oder ausschließlich von Menschenfreundlichkeit zu predigen. Dass Christinnen und Christen für Frieden, Nachhaltigkeit und Solidarität eintreten, ist wichtig, es ist aber zunächst kein Alleinstellungsmerkmal. Die entscheidende Frage bleibt daher bestehen: Was bedeutet es, mit Gott zu leben? Was würde fehlen, wenn Gott keine Rolle mehr spielt?

Diese Fragen sind nicht theoretischer, sondern existenzieller Natur. Sie sind nicht nostalgisch, sondern zukunftsweisend und sie können nur persönlich beantwortet werden. Der Glaube ist keine bloße Moralbotschaft und kein kulturelles Angebot unter vielen. Er nimmt seinen Ursprung in einem Gott, der auf Menschen zugeht, sie anspricht und sie nicht vereinnahmt.

Mit dem ersten Advent beginnt nicht nur ein neues Kirchenjahr, sondern wir treten zugleich in die Schlussphase des Heiligen Jahres der Hoffnung ein. Hoffnung ist kein Gefühl, das man an- und abschalten kann, sondern eine Haltung, die sich auch in einer Gesellschaft bewähren muss, in der Religion nicht mehr selbstverständlich dazugehört.

...

In einer Zeit weltweiter Krisen wächst vielleicht der Wunsch, sich nur an das spontan Machbare zu halten. Und doch begegne ich auch außerhalb kirchlicher Räume einer anderen Hoffnung und auch Sehnsucht: Menschen wollen nicht nur „funktionieren“, sondern verstanden, begleitet und beheimatet sein. Sie wollen davon erzählen, welche Herausforderungen sie gemeistert, welche Hindernisse sie überwunden haben, was ihnen Halt gibt und was sie trägt. Als Kirchen sind wir nicht einfach Anbieter von Dienstleistungen und Angeboten unter vielen, sondern Zeuginnen und Zeugen einer Hoffnung, von der wir erzählen und die wir zu Sprache bringen können. In vielen Begegnungen durfte ich erleben, wie lebendig Glaube und Lebensgeschichten mit Gott sein können: in den pastoralen Räumen, in der Katechese, im caritativen Engagement, in neuen Formen geistlicher Gemeinschaft, im synodalen Miteinander und in ökumenischer Verbundenheit.

Der Advent erinnert uns daran, dass Gott im Kleinen beginnt. Er kommt nicht spektakulär, sondern im Konkreten, in der Stille, im Unfertigen und Gebrochenen – in den Geschichten von Menschen. Wir müssen nicht alles wissen und lösen, aber wir verfügen über Sprache und Zeichen, Gebete und Haltungen, die das eigene Leben deuten können. Nicht indem wir unsere Sprache anderen aufdrängen, sondern indem wir Räume eröffnen, in denen Gott hörbar und erfahrbar wird.

Ich danke allen, die sich in unseren Gemeinden, Einrichtungen und Netzwerken mit Ausdauer, Glauben und Geduld engagieren – oft unter schwierigen Bedingungen. Ihre Präsenz, Ihr Gebet, Ihr Zuhören und Ihre Sprache sind kein Beiwerk, sondern Teil einer Sendung, Hoffnung zu bezeugen in einer Zeit, in der vieles unsicher geworden ist.

Ich wünsche Ihnen von Herzen eine gesegnete Adventszeit, reich an Räumen, in denen hör- und erfahrbar wird, was ein Leben mit Gott bedeuten kann. Christus, der kommt, ist kein vergangenes Ereignis und kein abstraktes Ideal, sondern er ist die Quelle der Hoffnung, die wir brauchen und weitergeben.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen

Ihr *+ Peter Konz*

Bischof von Mainz

FRIEDENSLICHT 2025

Das Friedenslicht steht in diesem Jahr unter dem Motto:
„Ein Funke Mut“.



Wir, die Pfadfinder, werden auch dieses Jahr das Friedenslicht wieder in unsere Pfarrei bringen. Es wird ab der 3. / 4. Adventswoche in unseren Kirchen stehen, sodass es von Ihnen in einer mitgebrachten Laterne mit nach Hause genommen werden kann.

WEIHNACHTSBAUMAKTION DER PFADFINDER MAL GANZ ANDERS.

An verschiedenen Standpunkten in Lauterbach werden von den Pfadfindern Einsammel-Marken für Ihren Baum ausgegeben, die sie für eine freiwillige Spende bekommen können. Eine genauere Bekanntgabe erfolgt auf unserer Website dpsg.lauterbach-schlitz@t-online.de, auf den Social-Media-Kanälen und auf Plakaten.

Der ausgediente Baum wird dann bei Ihnen abgeholt. Zusätzlich können Kurzentschlossene Ihre Bäume an der katholischen Kirche in Lauterbach am 9.1.2026 zwischen 9:00 und 14:00 abgeben.

Ihre Pfadfinder Lauterbach / Schlitz

PASTORALRAUM-KONFERENZ

Der Termin für die nächste Pastoralraum-Konferenz ist am Mittwoch, 26. November 2025 um 19.00 Uhr im Bruder-Konrad-Haus Herbstein. Hier besteht für alle Gemeindemitglieder die Möglichkeit, diese zu Informationszwecken besuchen zu können.

KINDERKRAM

Der „Kinderkram“ befindet sich im Bonifatiushaus, links neben der kath. Kirche und ist immer **dienstags von 9 - 12 Uhr und donnerstags von 15 - 18 Uhr geöffnet.**

Wir machen Weihnachtsferien vom 22. Dezember 2025 bis 02. Januar 2026.

Haben Sie Fragen, oder würden Sie gerne unser Team unterstützen?
Dann melden Sie sich gerne im katholischen Pfarrbüro (Tel.: 06641-919123).

BOWLINGAUSFLUG DER MESSDIENER UND "STAFFELÜBERGABE"

Nach den Sommerferien unternahmen die Messdiener und Messdienerinnen aus Lauterbach und Schlitz, zusammen mit Pfarrvikar Jonas Adam, einen Bowling-Ausflug in das benachbarte Petersberg bei Fulda. Einen Nachmittag lang wurden die Bowling-Kugeln über die Bahnen gerollt und die Pins (Kegel) erfolgreich abgeräumt.

Im Anschluss kehrte die Gruppe zum Essen in ein italienisches Lokal nahe Fulda ein.

Herr Staubach nahm den Ausflug zum Anlass und übergab offiziell die Leitung der Messdiener-Arbeit für Lauterbach und Wartenberg, nach über 40 Jahren, an Frau Dorothea Mohr.

Er bedankte sich bei den Jugendlichen für ihr Engagement und wünschte Frau Mohr viel "Schaffenskraft" und eine gute Zusammenarbeit mit Herrn Andreas Lotter, der für die Messdiener-Arbeit in Schlitz verantwortlich zeichnet.

Mit der gemeinsamen Feier der Hl. Messe in Landenhausen klang der sportlich, kulinarische Tag aus.



BÜCHEREI IM GEMEINDEHAUS IN SCHLITZ

Die kath.-öffentliche Bücherei befindet sich im Pfarrhaus in Schlitz, Auf der Hall 7 und ist **montags und freitags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr** geöffnet.

KLEIDERSTUBE SCHLITZ

Hier werden Erwachsenen- sowie Kinderbekleidung und Dinge des täglichen Lebens angeboten.

Öffnungszeiten: Jeden 2. + 4. Montag im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Schulstraße 1 in Schlitz.
Kontakt: Frau H. Jatzek 06642-406950,
Frau E. Albrecht 06642-7610, Frau D. Anker 06642-7135.

WELTGEbetstag 2026 aus NIGERIA

„Kommt! Bringt eure Last.“ – So ist Gottesdienst überschrieben, der am Freitag, 6. März 2026 weltweit gefeiert wird. Diese Einladung kommt aus Nigeria, dem neuen Weltgebetstags-Land. Mit rund 230 Millionen Menschen ist Nigeria der größte Staat Afrikas. Die Frauen aus Nigeria wissen: Lasten teilen bringt Befreiung. Sie erzählen von ihren inneren und äußeren Lasten und sie zeigen uns ihre Hoffnungen auf.

Gemeinsam hoffen und beten - eine Einladung, die das Vorbereitungsteam der evangelischen und katholischen Kirche im Vogelsberg gerne ausspricht. Nähere Informationen zu den Gottesdiensten in Landenhausen, Lauterbach und Schlitz folgen.

Zur Vorbereitung des Gottesdienstes am 06. März 2026 suchen wir wieder "helfende Hände". Interessierte Frauen wenden sich bitte an: Johanna Franke 06642-911515 oder Martina Schwarz 06642-1774 in Schlitz oder Rita Feick 06641-7142 in Lauterbach.



KAFFEE FÜR JUNG & ALT



Auf Einladung des Landenhäuser Küsterteam's fand Ende September ein gemütlicher Nachmittag im Gemeindesaal neben unserer Kirche in Landenhausen statt. Frau Lerg, Frau Pogodalla und Frau Zaschka freuten sich sehr über den

großen Zuspruch aus allen Kirchorten unserer Pfarrei. Neben Kaffee und (zahlreichen) leckeren selbstgebackenen Kuchen wurde gemeinsam gesungen und viel gelacht. Vielen Dank an das Landenhäuser Küsterteam!



CARITASZENTRUM BIETET ERZIEHUNGSBERATUNG AN

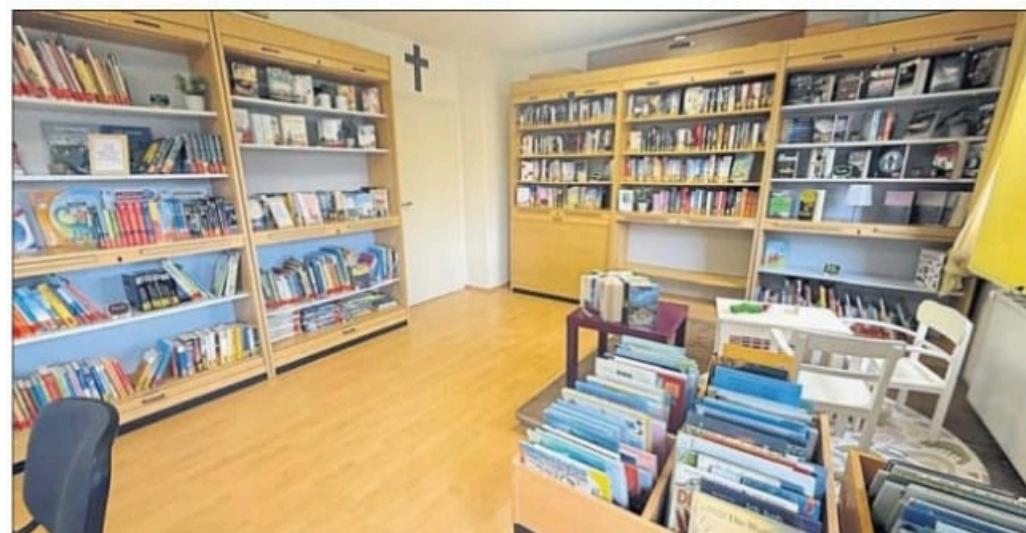
Das Caritaszentrum/Familienzentrum im Vogelsberg bietet seit Januar 2025 wieder Erziehungsberatung an und ist damit Teil des Netzwerks Beratung im Vogelsberg. Die Erziehungsberatung hat den Auftrag, die Erziehungskompetenz von Eltern zu stärken und Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern.

Zuständige Beraterin ist Frau Christina Schmalz, mit einem besonderen Fokus auf Familien in Trennungs- und Scheidungssituationen. „Mir ist der Einsatz für mehr Chancengleichheit für Kindern und Jugendliche sehr wichtig. Ich versuche in schwierigen Lebenssituationen bestmögliche Entwicklungsbedingungen herauszuarbeiten. Dabei berücksichtige ich sowohl familiäre Konflikte und Stressfaktoren als auch persönliche und psychische Herausforderungen der Eltern und Kinder“, betont Schmalz.

Insgesamt vereint das Netzwerk Beratung im Vogelsberg neun Beratungsstellen, die ihre Kompetenzen bündeln, um individuelle und familienbezogene Probleme zu lösen, sowie bei allgemeinen Fragestellungen zu unterstützen. Auch Kita-Teams und Schulkollegien profitieren: Sie erhalten Unterstützung bei themenbezogenen Elternabenden und bei der Elternberatung.

Ähnlich wie das Caritaszentrum Vogelsberg weisen auch die anderen Beratungsstellen eigene Schwerpunkte auf, was die Vielfalt des Angebotes erweitert. Die Koordination des Netzwerks übernimmt Frau Junk vom Jugendamt des Vogelsbergkreises, die bei Fragen weiterhilft und die passenden Ansprechpartner*innen vermittelt. Selbstverständlich können auch die einzelnen Beratungsstellen direkt kontaktiert werden. Alle Beratungen im Netzwerk Beratung sind vertraulich, freiwillig und kostenfrei. Familien im Vogelsbergkreis finden mit dem breiten Angebot des Netzwerkes und Fachkräften wie Frau Schmalz eine verlässliche Anlaufstelle, die sie in schwierigen Zeiten unterstützt.

Kontakt: Caritaszentrum im Vogelsberg, Im Grund 13, 36304 Alsfeld, Tel.: 06631 776510, Christina.schmalz@caritas-giessen.de



In der Bücherei gibt es viel zu Stöbern.



Eine Ecke zum Schmökern und Spielen. Fotos: Landgraf

Spendenübergabe in der „LeseZeit“

Gemeinsam fast 450 Euro für neue Bücher und Events gesammelt

SCHLITZ

Beim „Kaffeeklatsch am Damenweg“ sind vor einigen Wochen dank der Initiative der FDP-Fraktion, des Engagements vieler eifriger Bäckerinnen und Bäcker und der Freigiebigkeit vieler Besucherinnen und Besucher Spenden in Höhe von fast 450 Euro zusammengekommen.

Diese Summer wurde nun von Vertretern der Freien Demo-

kraten im Schlitzer Stadtparlament an die Mitarbeiterinnen der Bücherei „LeseZeit“ übergeben. Das Geld soll in neue Bücher und Veranstaltungen wie Lesungen und Bastelnachmittage für Kinder fließen.

Sarah Dehler und Sandra Rogler, die sich ehrenamtlich in den Räumen der ehemaligen Pfarrerswohnung an der Katholischen Kirche in Schlitz um die Pflege und den Betrieb der Bücherei kümmern, freuten sich sichtlich über den zustande gekomme-

nen Betrag und bedankten sich erneut.

Bücher für Groß und Klein

„Wir können nicht so große Mengen an Büchern vorhalten, wie andere Bibliotheken das tun. Das geht schon allein aus Platzgründen nicht“, sagte Sarah Dehler im Gespräch bei einer warmen Tasse Kaffee. „Deswegen setzen wir Schwerpunkte bei Neuerscheinungen und möchten außerdem besonders attraktiv für Kinder und Jugendliche sein.“

Und tatsächlich fällt beim Betreten der Bibliothek sofort die liebevoll eingerichtete Lese-Ecke für Kinder auf. „Ich kann mir sehr gut vorstellen, dass Jasper und Juna in ein

Den Spaß am Lesen fördern

paar Jahren regelmäßig hierherkommen, um zu stöbern“, meinte Fraktionsvorsitzender Jürgen Laurinat, der im Rahmen einer kleinen Tour durch die Zimmer der „LeseZeit“ so-

fort an seine eigenen Kinder denken musste.

Mehr Spaß am Lesen

„Wir haben selbstverständlich eine bibliothekarische Grundschulung mitgemacht“, erläuterte Rogler auf interessante Nachfragen von Thomas Landgraf und Daniel Braun aus der FDP-Fraktion. Im Grunde treibt uns aber einfach an, dass wir in einer angenehmen Atmosphäre die Lesekompetenz und den Spaß am Lesen fördern möchten.“

Sehr wichtig sei dabei die enge Verbundenheit mit der Katholischen Kirchengemeinde, die Sarah Dehler und ihr die frei gewordenen Räume zur Verfügung stellt. Wer sich selbst einmal in der Bücherei „LeseZeit“ umschauen möchte, kann das montags und freitags von 16 bis 17 Uhr tun. Ideal also auch, um sich mal ein Buch übers Wochenende auszuleihen. Bei Fragen finden sich unter <http://www.bistummainz.de/buecherei/schlitz/> alle nötigen Kontakt- daten.

fdp



Sandra Rogler (Zweite von links) und Sarah Dehler nahmen die Spenden in Empfang.



Quelle: Schlitzer Bote vom 13.09.2025

MÄNNERKOCHTREFF

Dienstag, 25. November 2025, 19.00 Uhr im Bonifatiushaus;

Samstag, 13. Dezember 2025, 16.00 Uhr Aufbau,

ab 19.00 Uhr Weihnachtsfeier mit Partner/innen;

Dienstag, 13. Januar 2026, 19.00 Uhr im Bonifatiushaus (Jahresplanung)

„NACHT DER LICHTER“

ÖKUMENISCHES TAIZÉGEBET & OFFENES SINGEN

Ein Lichtermeer aus Kerzen, Gesänge, Stille – Am Samstag, 6.12.2025 findet um 20 Uhr in der evangelischen Kirche in Schlitz unter dem Titel „Nacht der Lichter“ ein stimmungsvolles ökumenisches Taizégebet statt, musikalisch gestaltet vom Taizéprojektchor. Veranstalter sind das ökumenische Taizénetzwerk im Vogelsberg und die Gemeinden des Nachbarschaftsraums. Zur Einstimmung können bereits um 19 Uhr alle Singfreudigen am offenen Singen teilnehmen.

INNERER ADVENT – ZEIT FÜR HERZ, SEELE UND GEIST

Wer für einen Moment aus dem vorweihnachtlichen Trubel ausbrechen will, eine Verschnaufpause, Zeit für Ruhe und zum Innehalten braucht, ist herzlich auf den Kirchplatz eingeladen. Ab 17 Uhr gibt es dort mehrere Stationen für Herz, Seele und Geist: Ein gemütliches Wohnzimmer im Freien mit Feuerschale lädt zum lockeren Gespräch über Gott & die Welt ein; beim Lichterlabyrinth kann man dem eigenen Leben auf die Spur kommen; große Bäume verwandeln sich in einen Bitte- und Dankeschön-Baum; und in der stimmungsvoll gestalteten Kirche ist Raum für Stille sowie für ein persönliches Gespräch mit einem Seelsorger. Wer will, erhält einen „Segen to go“.

Entspannt zurücklehnen kann man sich im evangelischen Gemeindesaal: Hier wird bei heißem Tee und leckeren Taizé-Snacks ein Film über Taizé und seine Anziehungskraft gezeigt (Filmstart 17 Uhr, 17:30 Uhr und 18:00 Uhr).

NACHT DER LICHTER

SA. 6. DEZEMBER 2025

**OFFENES SINGEN
19 UHR**

**TAIZÉ-GEBET
20 UHR**

EV. STADTKIRCHE SCHLITZ

Musikalische Leitung:

Regionalkantorin

Kerstin Huwer

Proben Projektchor: Ute Fischer

Veranstalter:

Ökumenisches Taizénetzwerk Vogelsberg,

Katholische Pastoralräume Vogelsberg,

Ev. Gemeinden im Nachbarschaftsraum Schlitzerland

TAIZÉFAHRT FÜR JUGENDLICHE VOM 6. - 12. APRIL 2026

Ein großer Reisebus und viele erwartungsfrohe Gesichter – Von Montag, 6. April bis Sonntag, 12. April 2026 findet wieder eine Ökumenische Fahrt nach Taizé statt. Herzlich eingeladen sind alle Jugendliche und junge Erwachsene von 15-35 Jahren. Taizé ist ein idyllisch gelegener kleiner Ort im französischen Burgund, wo seit der Gründung durch Frère Roger auf dem Berg eine ökumenische Bruderschaft lebt. Aus der ganzen Welt kommen das ganze Jahr über tausende von jungen Menschen dorthin und verbringen eine Woche in Gemeinschaft. Es gibt Workshops, Gesprächsgruppen, gemeinsame Gebete, Gottesdienste und viel Zeit für Begegnung und für sich selbst. Damit das Zusammenleben auf dem Taizégelände gut funktioniert, erhalten alle Teilnehmenden eine kleine Aufgabe: Spüldienst, Essensausgabe, Silence-Schilder hochhalten und vieles mehr – in Taizé wird jede Hand gebraucht. Die einfache Verpflegung und Unterbringung in Holzbaracken und Zelten tun der Begeisterung keinen Abbruch. Im Gegenteil – sie unterstützt die Gäste dabei, sich eine Woche lang auf das Wesentliche einlassen zu können. Viele Teilnehmende schätzen den Austausch über Gott und Glaube sowie über Fragen des Lebens, für die im Alltag kein Platz ist. Andere sind begeistert von der Stille, die sie zu Hause nicht finden. Eine Besonderheit von Taizé sind auch die mehrstimmigen Gesänge. Viele Menschen sind berührt davon und finden dadurch einen Zugang zu Gott. Wieder andere freuen sich auf viele internationale Begegnungen und Spaß abends im Partyzelt. Wer einmal in Taizé war, zehrt von diesen Erfahrungen ein Leben lang. Für 15-27-Jährige beträgt der Teilnehmerbetrag 260€, für 28-35-Jährige 395€ inklusive Busfahrt, Unterbringung und Verpflegung. Ein kleines Kontingent an Plätzen ist auch für Erwachsene vorgesehen.

Die Taizéfahrt wird in Kooperation vom Evangelischen Dekanat Vogelsberg, dem Katholischen Jugendbüro Oberhessen, der Jungen Kirche Gießen und der katholischen Pfarrei Gießen-Süd organisiert.

Infos zur Fahrt gibt es beim Katholischen Jugendbüro Alsfeld bei Jugendreferentin Kathrin Landwehr-Martin unter kjb-oberhessen@bistum-mainz.de oder im Evangelischen Dekanat bei Jugendreferentin Jutta Steckenreuter unter jugend.vogelsberg@ekhn.de. Bis zum 8. Februar können sich Interessierte anmelden.

Infos:

Katholisches Jugendbüro Oberhessen
kathrin.landwehr-martin@bistum-mainz.de
Evangelisches Dekanat Vogelsberg
jugend.vogelsberg@ekhn.de
Miriam Weigang
miriam.weigang@ekhn.de
Kerstin Rehberg-Schroth
kerstin.rehberg-schroth@bistum-mainz.de

6. - 12.
April
2026



Anmeldeformular

ökumenisches Jugendtreffen in



Anmeldung:

Formular downloaden (QR),
ausfüllen und mailen an
taize-gi-vo@gmx.de
Anmeldeschluss: 8. Februar 2026

Kosten:

15 - 27 Jahre: 260€
28 - 35 Jahre: 395€

Was ist Taizé?

Taizé ist ein kleiner Ort im Süden von Frankreich. Aus der ganzen Welt kommen unzählige junge Menschen dorthin und verbringen eine Woche bei den Brüdern der Ökumenischen Gemeinschaft von Taizé. Sie möchten dort gemeinsam ihren Glauben leben und Menschen aus unterschiedlichen Ländern treffen.

Was fasziniert Menschen an Taizé?

Viele Menschen sind begeistert von den Gesängen in Taizé, die mehrstimmig und in allen Sprachen gesungen werden. Viele sind begeistert von der Stille, in der sie zu sich und zu Gott finden können. Andere kommen immer wieder, weil sie hier viele internationale Freundschaften gefunden haben. Wieder andere freuen sich auf die intensiven Gespräche, die Auseinandersetzung mit Fragen, für die sonst oft kein Raum ist. Taizé ist sehr vielseitig und jeden fasziniert etwas anderes. Vielleicht hast Du ja Lust, am 6. April mit uns nach Taizé zu fahren und selbst herauszufinden, was das Faszinierende ist?

Wie werden wir untergebracht?

Untergebracht werden wir in einfachen Häusern mit Betten für 6-10 Personen und teilweise in Zelten. Es gibt gute sanitäre Anlagen, ein bisschen so wie auf einem großen Campingplatz. Nach Taizé fahren wir mit einem großen Reisebus.



Wie ist der Tagesablauf in Taizé?

Der Tagesablauf in Taizé hat eine regelmäßige Struktur. Dreimal am Tag finden Gebete statt, die stark von den ruhigen Gesängen und der Stille geprägt sind. Am Vormittag sind Bibeleinführungen durch einen Bruder von Taizé. Anschließend und am Nachmittag geht man in Kleingruppen und spricht über Gott und die Welt und lernt sich gegenseitig kennen.

Es wird über Fragen diskutiert, für die zu Hause oft kein Platz ist. In den Kleingruppen gibt es eine große Offenheit. In Taizé sind Menschen aus unterschiedlichen Konfessionen und auch Religionen zu Gast.

Damit das Programm und die Versorgung von so vielen Menschen in Taizé gut funktionieren, trägt jeder einen Teil dazu bei. Beispielsweise durch die Mithilfe beim Kochen, Putzen oder beim Begrüßen neuer Gäste. Viele der Jugendlichen nutzen bei der Arbeit die Gelegenheit, um mit anderen in Kontakt zu kommen.

Am späten Nachmittag besteht die Möglichkeit, an verschiedenen thematischen Workshops teilzunehmen. Abends singen Menschen in der Kirche oder chillen beim Kiosk.



Homepage der Pfarrei

Unter kath-lat.de gelangen Sie auf die Seite des Pastoralraumes Vogelsberg Süd, zu dem auch die Pfarrgruppe St. Bonifatius, Herbstein und St. Peter und Paul, Lauterbach-Schlitz gehören. Um den aktuellen Pfarrbrief einzusehen gehen Sie bitte weiter zu „Aktuell“ und „aktueller Pfarrbrief“.

Der nächste Pfarrbrief erscheint am Samstag, den 17. Januar 2026. **Ein-sendeschluss** für Beiträge, welche darin veröffentlicht werden sollen, ist **Freitag, der 9. Januar 2026**.

WIR SIND FÜR SIE ZU ERREICHEN

Lauterbach: Adolf-Spieß-Str. 6, 36341 Lauterbach

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

montags 15.00 - 17.00 Uhr und

donnerstags 10.00 - 12.00 Uhr.

Tel.: 06641/919123

Email: katja.schrimpf@bistum-mainz.de, oder
jonas.adam@bistum-mainz.de

Internet: www.kath-lat.de

Schlitz: Auf der Hall 7, 36110 Schlitz

In **dringenden Notfällen** ausserhalb der Bürozeiten und an den Wochenenden erreichen Sie uns unter der Nummer **06631-7765144**. Bitte hinterlassen Sie dann unbedingt eine Nachricht mit ihrer Rufnummer, da es uns sonst nicht möglich ist, mit Ihnen in Kontakt zu treten. Bitte nutzen Sie dieses Angebot nur in **dringenden Notfällen**.